

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 71 (2009)

Heft: 12

Rubrik: Maschinenmarkt

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

■ Agromont: Herbstmesse mit zwei Neuheiten

Die Hausmesse 2009 bei der Schweizer Agromont-Vertretung in Hünenberg ZG zeigte die Reform-Produktpalette und wurde einmal mehr zur informativen Leistungsschau der Bergmechanisierung und Kommunaltechnik. Als grosses Plus an dieser Ausstellung darf die Möglichkeit gewertet werden, Mounty, Metrac, Muli & Co auf dem eigens eingerichtetem Parcours Probe fahren zu können.

Auf dem Podest standen der neue Mounty 100 V und der neue Metrac G5X mit mechanischem Fahrantrieb. Namentlich für die Ansprüche der Kommunaltechnik gibt es den Metrac H5X auch mit hydrostatischem Antrieb.

Der Mounty 100V mit 98 PS verfügt nun über einen Common-Rail-Turbo-Motor mit Ladeluftkühlung, um den Abgasnor-

men IIIa gerecht zu werden. Das Drehmoment von 340 Nm sorgt bei diesem Motor für ein starkes Durchzugs- und Leistungsvermögen. Das Fahrzeug als vielfältig einsetzbare Arbeitsmaschine zwischen Traktor und Zweiachsmäher hat insgesamt verstärkte Achsen erhalten, so dass sich eine um je 500 kg höhere Hebkraft am Fronthubwerk (maximal 1800 kg) und am Heckhubwerk (maximal 2500 kg) ergibt. Das Fahrzeug mit hydrostatischem Fahrantrieb hat wie seine Vorgängermodelle drei Geschwindigkeitsbereiche von 0–5, 0–15 und 0–40 km/h. Die Hydrostatsteuerung ist wahlweise automotiv oder manuell beziehungsweise elektrisch umschaltbar. Für die Bedienung wurde aus den Metrac-Baureihen 6X und 7X der Multifunktionshebel mit elektrohydraulischer Betätigung des achsgeführten Fronthubwerks übernommen. Die Feststellbremse in der Halteposition wirkt über einen Federspeicher.

An der AGRAMA stellte Agromont die neue Reform-Palette der Baureihe Metrac X mit den Modellen G6X, G7X sowie H6X und H7X vor. Nun schiebt der österreichische Konstrukteur für die Bergmechanisierung die beiden kleineren Modelle G5X und H5X nach. Mit mechanischem oder hydraulischem Fahrantrieb haben diese Modelle neue Kubota-Motoren der Abgasstufe IIIa mit 60 PS erhalten. In die neuen Modelle für den Einsatz sowohl in der Landwirtschaft wie auch in der Kommunaltechnik wurden verstärkte Achsen eingebaut, wie sie auch in den grösseren Modellen Verwendung finden. ■



Der neue Mounty 100 V mit stärkeren Achsen als bislang und der Metrac G5X als wirtschaftliche Ergänzung in der Metrac-X Baureihe. (Bild: Ueli Zweifel)

■ InTrac-Hoflader neu bei Serco

Neu im Handelsprogramm der Firma Serco sind die Hoflader InTrac der Firma Föckersberger aus dem bayerischen Aurachtal.

Die Typenreihe umfasst Lader mit 25 bis 51 PS, mit Hubkräften von 1000 bis 2100 kg. Die InTrac-Hoflader sind ausgerüstet mit 3- und 4-Zylinder-Perkins-Motoren von 26, 34 und 52 PS. Ihre Hydraulikkomponenten, wie der hydrostatische Fahrantrieb und die Hydraulikpumpen, sind Markenprodukte von Rexroth. Serienmäßig ist die Euro-Aufnahme für die Werkzeuge an der Hubschwinge.

Die InTrac-Lader zeichnen sich durch ihre gute Standsicherheit aus. Das Stabilisierungssystem im Knickgelenk ist einzigartig und macht das Fahrzeug sicher beim Handling schwerer Lasten.



Für enge Platzverhältnisse steht mit dem InTrac 3-Power ein 3-Rad-Hoflader mit 2 Tonnen Hubkraft und einer Hubhöhe von 3,1 m zur Verfügung. Der InTrac 3-Power ist ausgestattet mit hydrostatischem Allradtrieb. Dadurch kann er auch als Geländestapler eingesetzt werden. Durch die Hecklenkung ist das Fahrzeug sehr wendig und kann an Ort drehen.

Das durchgehende Chassis gibt dem Fahrzeug sehr grosse Stabilität. In jeder Lenkposition steht die ganze Hubkraft zur Verfügung, ohne dass die Gefahr des Kippens besteht.

Service Company AG, Oberbipp

